

Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

in Berlin-Spandau

www.paulgerhardtgemeinde.de

1946

Gründung der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

1973

Einweihung des Gemeindezentrums in der heutigen Form

2009

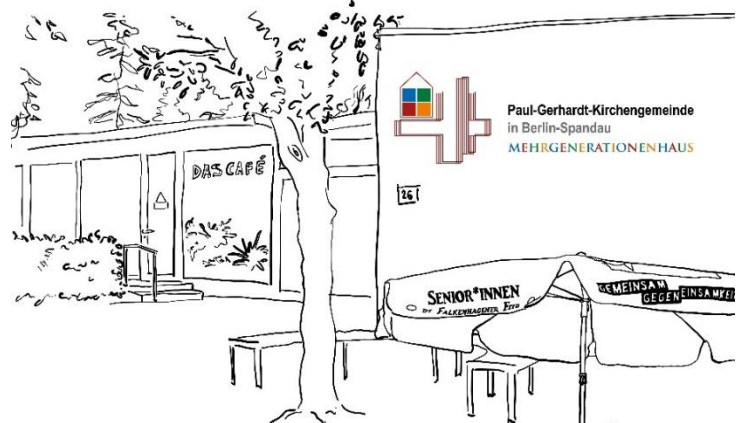
Erweiterung des Gemeindezentrums zu einem Mehrgenerationenhaus

2010

Einweihung der KITA

2016

Eröffnung des Stadtteilzentrums im Falkenhagener Feld



Wir sind

DIE EV. KIRCHE
spirituelles

DAS CAFÉ
atmosphäre

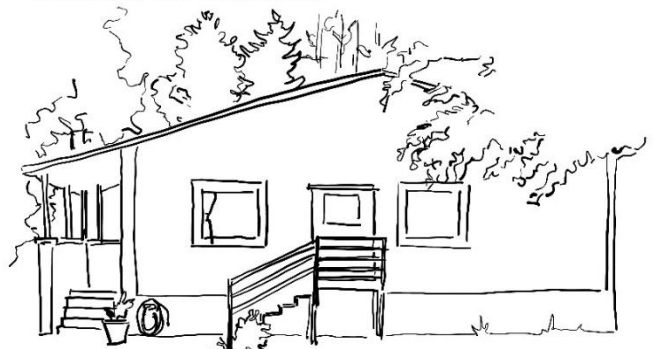
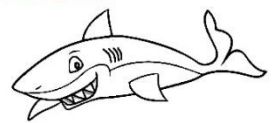
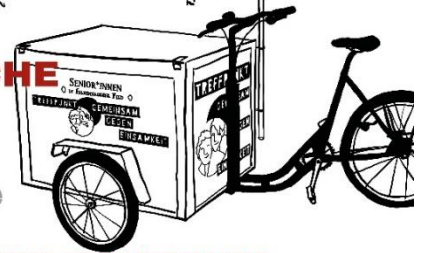
DAS STADTTEILZENTRUM
kultur

DAS SENIOR*INNENPROJEKT
gemeinsam

DAS BILDUNGSFORUM
vernetzung

DIE KITA
bildung

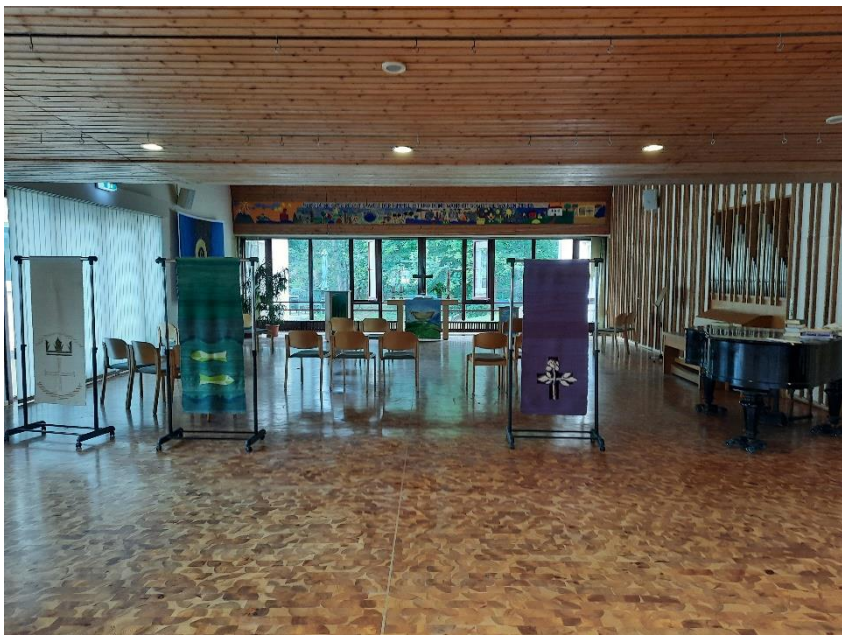
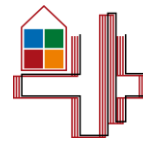
DAS SCHWEDENHAUS
nachbarschaft



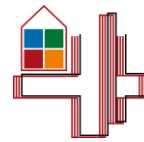
BILDUNGSFORUM IM FALKENHAGENER FELD **SCHWEDENHAUS** NACHBARSCHAFT IM FELD **SENIOR*INNEN** IM FALKENHAGENER FELD **STADTTEILZENTRUM** IM FALKENHAGENER FELD-WEST

gefördert durch:





Feierraum und
Halle
(Corona angepasst)



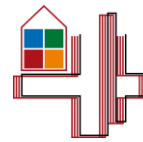
Gemeindeprofil der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde in Berlin-Spandau

Das Mehrgenerationenhaus mit seinem CAFÉ ist in der bestehenden Form das Gemeindeprofil der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde in Berlin-Spandau. Unser diakonisches Handeln sehen wir als wichtige Ausdrucksform des Gottesdienstes. Dabei greift die Gemeinde auf, was sie im Stadtteil an Gegebenheiten vorfindet.

Der Gemeindeleitung ist bewusst, dass eine Gemeinde heute nicht mehr in der Lage ist, eine komplette "Versorgung" zu übernehmen. Im Geiste Christi ist es dem GKR wichtig, dass Menschen, die ihre speziellen Interessen nicht in der eigenen Gemeinde finden, dies auch in den Nachbargemeinden suchen sollen bzw. in den Angeboten des Kirchenkreises. Gleichzeitig sind wir als Gemeinde offen für alle Menschen, die unsere Angebote nutzen wollen. Gemeindeglieder, die ein theologisches oder sozialdiakonisches Angebot anbieten wollen, werden nach Bedarf von der Gemeindeleitung in ihrem Wirken unterstützt. Die Mitglieder der Gemeindeleitung sorgen für die Vernetzung im Kirchenkreis und im Quartier.

Die Gemeindeleitung arbeitet mit Zielvorgaben und wird diese jährlich neu definieren. Eine regelmäßige Beteiligung und Information der Gemeinde – durch Gemeindeversammlungen, Umfragen und einer breiten Öffentlichkeitsarbeit – ist dabei selbstverständlich.

Der Gemeindegkirchenrat



Profil der Pfarrstelle Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde in Berlin-Spandau

Die Gemeinde mit rund 2.900 Gemeindegliedern hat eine Pfarrstelle mit 100% DU und liegt im Falkenhagener Feld. Neben Einfamilienhaussiedlungen ist das Gemeindegebiet vor allem durch Hochhausbebauung geprägt. Aber auch viele Grünflächen (Spektegrünzug) zeichnen das Gebiet aus.

Das Falkenhagener Feld weist die Kennzeichen eines sozialen Brennpunktes auf und wird durch ein Quartiersmanagement gefördert.

Die äußeren Bedingungen führten dazu, dass die Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde ein starkes sozialdiakonisches Gepräge entwickelt hat.

In Zusammenarbeit mit dem Stadtumbau-West, dem Quartiersmanagement und dem Kirchenkreis Spandau wurde 2009 ein Mehrgenerationenhaus mit einem Café eröffnet; seit 2016 wird die sozialdiakonische Arbeit vor allem im Rahmen eines geförderten Stadtteilzentrums organisiert. Die Gemeinde trägt als starke Partnerin mehrere Projekte (u.a. Aktion LAIB und SEELE, POWER GIRLS, Senior*innenprojekt „Gemeinsam gegen Einsamkeit“, Bildungsforum, Schwedenhaus-Kreativzentrum), SchulTREFF.

Eine KITA mit 30 Plätzen hat ihr Zuhause im Gemeindezentrum.

Das besondere Profil der Gemeinde erfordert auch besondere Voraussetzungen für die Pfarrstelle:

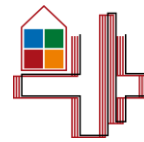
- lebendige Gottesdienste, welche die Gemeinde stärken und offen sind für vielfältige Gottesdienstformen, die an den unterschiedlichen Zielgruppen in der Region Falkenhagener Feld orientiert sind
- eine große Anzahl von Haupt- und Ehrenamtlichen ehrenamtlich Mitarbeitenden leiten und begleiten die Gemeinde, selbstständig, sind kommunikationsfreudig und müssen vermittelnd und integrativ begleitet werden.
- die lebendige religionspädagogische Zusammenarbeit mit der KITA und das Potential der KITA für die Gemeindeentwicklung muss genutzt werden.
- Seelsorge und Verkündigung, offen für die Nahen und die Fernen. Wege suchen, mit den Menschen im Gemeindegebiet in Kontakt zu kommen
- Stadtteilarbeit und Vernetzung ist ein wichtiger Baustein der Gemeinde und muss durch das Pfarramt begleitet werden.

Zum großen Kreis der engagierten Mitarbeitenden zählt auch ein Prädikant, der die theologische und seelsorgerische Arbeit seit Jahren unterstützt.

Eine 120 qm große Dienstwohnung mit Terrasse und Garten steht zur Verfügung.

Die Pfarrstelle muss ab 01.01.2021 neu verwaltet werden.

Der Gemeindegemeinderat



Zur gemeinsamen Erarbeitung einer Dienstvereinbarung sollen bzw. können u.a. folgende Aufgaben bedacht werden:

Gottesdienste und Andachten

- Wöchentliche Gottesdienste am Sonntag im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, monatlich als Abendmahlsgottesdienste, zu besonderen Anlässen (St. Martin, Erntedank...) als Familiengottesdienste
- monatliche Andachten im Pflegewohnhaus Anna-Maria-Gerhardt und in einer Wohngruppe für demenziell erkrankte Menschen
- monatliche Andacht und Begleitung des Senior*innenkreises
- monatliche Andacht und Begleitung von Gemeindegruppen (Glaubensversuche etc.)

Verwaltung und Organisatorisches

- Mitarbeit im GKR (2x Monat) und in Ausschüssen (Wirtschaft, KITA, Bau...)
- Zusammenarbeit mit der GKR-Vorsitzenden

Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

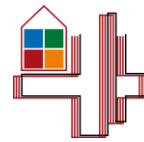
- wöchentliche KITA-Gottesdienste, Begleitung von KITA-Eltern und Mitarbeiter*innen, Vorbereitung von gemeinsamen Gottesdiensten und Festen
- Arbeit mit Konfirmand*innen in der Region
- Erteilung von zwei Stunden Religionsunterricht in der Woche

Seelsorge

- Kasualien einschließlich begleitender Seelsorge – je nach Bedarf
- Geburtstags- und Seelsorgebesuche innerhalb eines Besuchsdienstkreises

Vernetzung im Stadtteil

- Vorbereitung und Teilnahme an Vernetzungstreffen und Festen in der Region (Stadtteilfest, Sommerfest...)
- Mitarbeit in der Organisation der Projekte „Bildungsforum“ und „Gemeinsam gegen Einsamkeit“



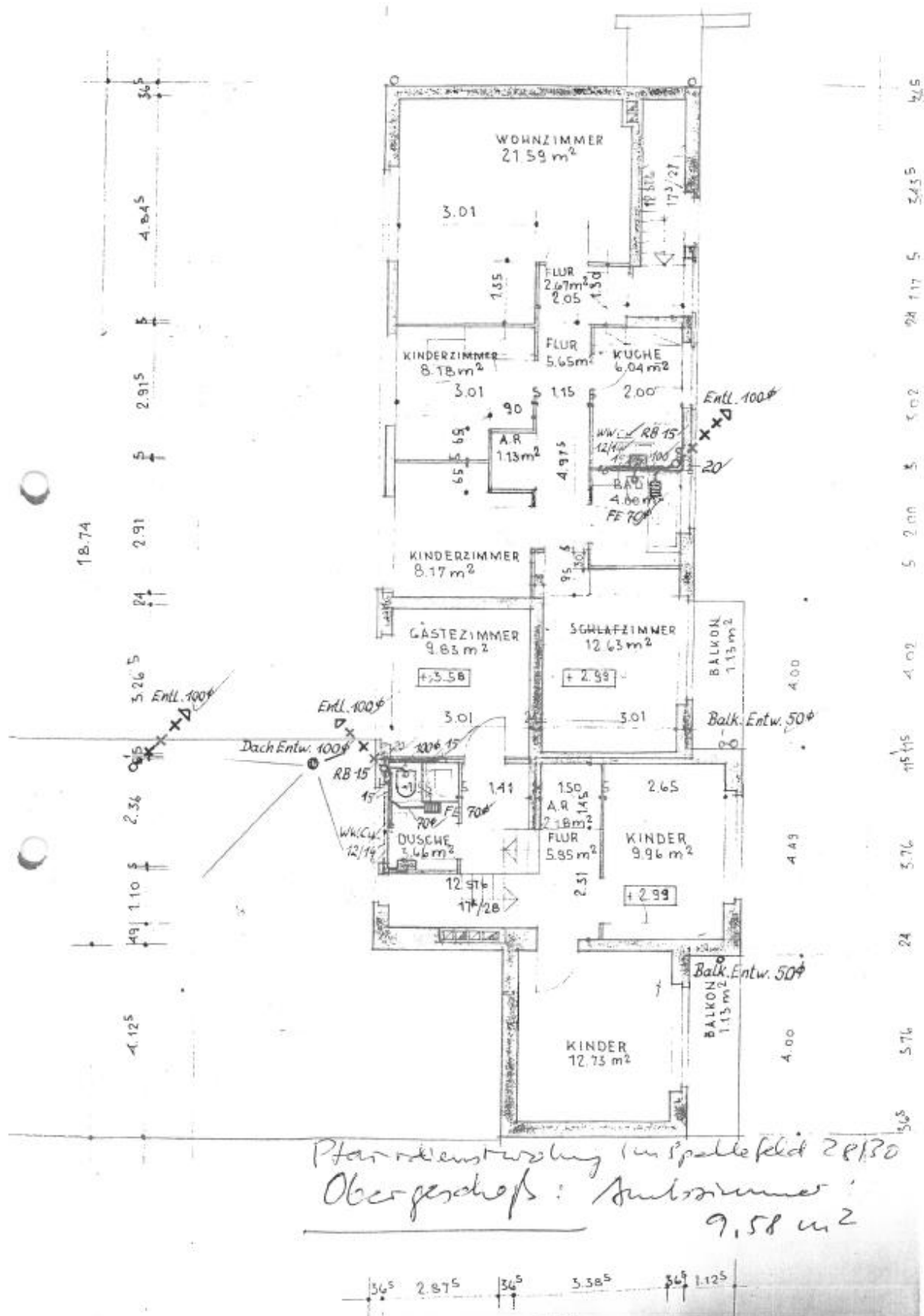
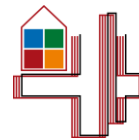
Pfarrdienstwohnung

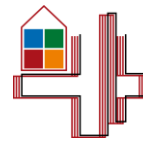
Das auf dem Gemeindegelände stehende Wohnhaus hat insgesamt 3 Wohnungen, wobei 2 Wohnungen vermietet sind.

Die Pfarrdienstwohnung ist ca. 120 qm groß und hat 5 Zimmer und 1 Amtszimmer und 2 Bäder.

Eine Terrasse und ein kleiner Garten sind vorhanden. Ebenso ein Keller mit Abstellraum für Fahrräder und Kinderwagen. Ein PKW-Stellplatz auf dem Gelände steht zur Verfügung. Die Wohnung ist voraussichtlich ab Februar 2022 bezugsfähig.







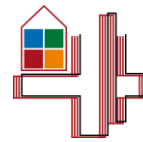
DAS CAFÉ



DAS SCHWEDENHAUS



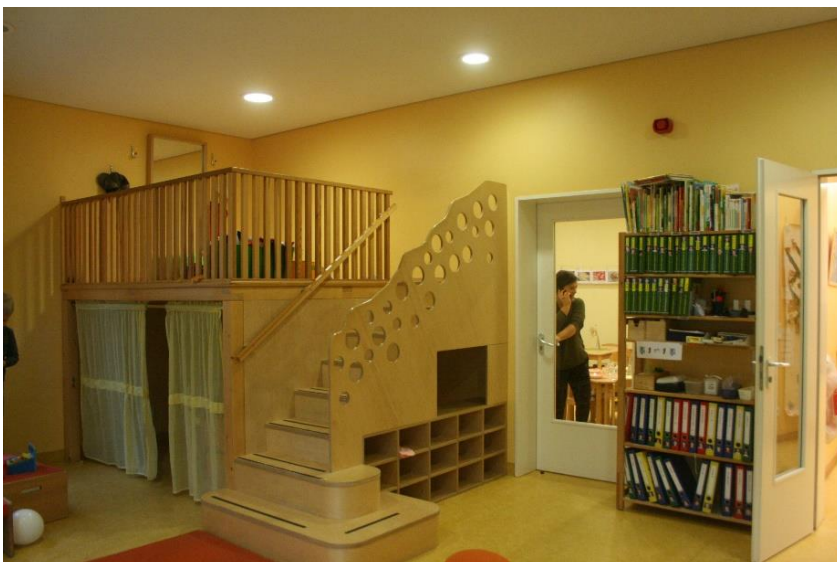
LAIB und SEELE



THE POWER GIRLS
– Show 2020



THE POWER GIRLS
- Nachwuchs



DIE KITA